GRUNDSCHULE
IMMENHORST

Schulinternes Fachcurriculum Sachunterricht

Das Schulinterne Fachcurriculum Sachunterricht bezieht sich auf *die Fachanforderungen Sachunterricht des IQSH* und den *Perspektivrahmen*.
Die Unterrichtsthemen des Sachunterrichts sind in **zehn festgelegte Themenfelder** gegliedert.
Jedes dieser Themenfelder wird im Verlauf der **vier Grundschuljahre mindestens zweimal** behandelt. Die Lehrkräfte gestalten die Auswahl und Dauer der Unterrichtsthemen flexibel – orientiert an den Interessen, Bedürfnissen und Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler sowie an der jeweiligen Komplexität des Themas.

Im Folgenden sind alle festgelegten Themenfelder und beispielhaft mögliche Unterrichtsthemen zu diesen Feldern aufgeführt:

1. Arbeit und Wirtschaft: z.B. Milch-, Brot-, Papierherstellung, Getreide, Kartoffel, Fischerei, Konsum und Taschengeld, Müll
2. Zeit und Entwicklung: z.B. Kalender, Jahreszeiten, eigene Lebens- und Familiengeschichte, Geschichte von Norderstedt, Schule früher, Wikinger, Ritter, Zukunftswerkstatt
3. Gesundheit: z.B. Gesunde Ernährung und Bewegung, Mein Körper, Zähne, Humanbiologische Grundlagen, Suchtprävention, Erste Hilfe
4. Soziales und Politisches Demokratie: z.B. Klassenrat, Familien, Ich bin ich, Streit und Konflikt, Politische Ordnung, Kinderrechte
5. Technische Erfindungen: z.B. Mauern, Brücken und Türme bauen, Bau von Papierfliegern, Murmelbahn, Fahrzeuge und Flugmodelle
6. Mobilität: z.B. Verkehrserziehung als Fußgänger und Radfahrer, Geschichte der Mobilität, Öffentliche Verkehrsmittel
7. Natürliche Lebensräume, sowie Tiere und Pflanzen: z.B. Lebensraum Wiesen und Wälder, Tiere: Biene, Igel, Eichhörnchen, Schnecke, Wale, Fledermäuse
8. Phänomene der unbelebten Natur: z.B. Wetter und Klima, Luft, Wasser, Feuer, Strom, Magnetismus, erneuerbare Energien
9. Räume, Globales und Regionales: z.B. Schulweg, Pläne, Karten und Kompass, Schleswig-Holstein, Norderstedt, globaler Warenhandel/ Fair trade, Umweltschutz und Umweltbelastungen
10. Medien: z.B. Umgang mit iPads: Internetrecherche, Sicherheit im Netz, Umgang mit Zeitschriften, Sachbücher und kindgerechten Nachrichten

Überfachliche Kompetenzen:
Die Schülerinnen und Schüler machen sich mit unterschiedlichen Lern- und Arbeitsmethoden vertraut, darunter beispielsweise das **Durchführen von Experimenten, das gezielte Beobachten, das Recherchieren, der Bau von Modellen, projektorientiertes Arbeiten sowie verschiedene Formen des kooperativen Lernens**. Durch die Zusammenarbeit in Gruppen und das gemeinsame Umsetzen von Projekten stärken sie ihre Fähigkeit zur **Teamarbeit** und lernen, mit

Meinungsverschiedenheiten konstruktiv umzugehen. Gleichzeitig entwickeln sie ein Bewusstsein für die **eigene Lernverantwortung und trainieren ihre Selbstmotivation**. Darüber hinaus lernen die Schülerinnen und Schüler ihre **eigenen Leistungen** realistisch einzuschätzen und ein besseres Verständnis für ihre **individuellen Stärken und Interessen** zu gewinnen.

Sprachbildung:
Im Unterricht werden die Schülerinnen und Schüler ermutigt, **Fachbegriffe sicher zu verwenden** und ihre **Aussagen möglichst genau und treffend zu formulieren**. So erweitern sie ihre sprachliche Ausdrucksfähigkeit und gewinnen an Sicherheit im Umgang mit Sprache. Sie setzen sich mit **verschiedenen Textsorten und Medien** auseinander und lernen, diese nicht nur zu verstehen, sondern auch selbst zu gestalten. Dazu gehören z.B. die Herstellung von Steckbriefen, Plakate, Onlinebüchern, Lernvideos oder Interviews.

Differenzierung:
Abwechslungsreiche Methoden, praktische Übungen, offene Aufgabenstellungen sowie eine **breite Auswahl an Themenbereichen** bieten den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, ihre individuellen Stärken und Schwächen zu erkennen und weiterzuentwickeln.

Lehr- und Lernmaterial:
Die Schülerinnen und Schüler lernen, mit **verschiedenen Materialien** umzugehen Anschauungsmaterialien aus der Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler, digitale Medien wie Lern-Apps und interaktive Arbeitsblätter, kindgerechte Sachbücher, Experimente und Exkursionen unterstützen das Lernen und machen Lerninhalte verständlich.

Medienkompetenz:
Die Schülerinnen und Schüler erwerben die Fähigkeit, **Rechercheplattformen und Präsentationsprogramme** bewusst und verantwortungsvoll einzusetzen. Dabei lernen sie, **Informationen aus dem Internet kritisch zu bewerten und verlässliche Quellen zu identifizieren**. Gleichzeitig wird ein sicherer und reflektierter **Umgang mit sozialen Medien** und dem Thema **Datenschutz** gefördert.
Im Rahmen des Sachunterrichts können folgende Programme genutzt werden: z. B.: FragFinn (für Internetrecherche), Audacity (Tonaufnahme), Anton, LearningApps, BookCreator, Libre Office, Powerpoint

Basale Kompetenzen
Durch handlungsorientiertes Arbeiten werden die **basalen Kompetenzen** der Schülerinnen und Schüler gefördert, wie beispielsweise **Beobachten, Vergleichen, Erkunden und Wahrnehmen**. Regelmäßige Reflexionen über den eigenen Lernfortschritt helfen ihnen, ein Bewusstsein für ihre Stärken und Entwicklungsbereiche zu entwickeln. Die Lehrkräfte unterstützen die Schülerinnen und Schüler dabei, **eigene**

Strategien zur Problemlösung zu entwickeln und ihre Fähig- und Fertigkeiten kontinuierlich zu erweitern.

Leistungsbeurteilung

Die Leistungsbeurteilung stützt sich vor allem auf die **mündliche Mitarbeit** im Unterricht, wobei sowohl Umfang als auch Qualität – etwa inhaltliche Tiefe, Reflexion und fachliche Richtigkeit – berücksichtigt werden. Ergänzend fließen **praktische Leistungen** wie z.B. Präsentationen, Lerntagebücher, Modelle, Lapbooks oder Tests ein. Dabei zählen nicht nur die Ergebnisse, sondern auch Einsatz und individueller Lernfortschritt der Schülerinnen und Schüler während des Lernprozesses.

Überarbeitung und Weiterentwicklung

Die Fachkonferenz Sachunterricht evaluiert das Fachcurriculum regelmäßig und passt es bei geänderten Rahmenvorgaben des Landes entsprechend an.